

STREAM FESTIVAL 2025: 20.000 begeisterte Besucher feiern Nachhaltigkeit!

Über 20.000 Besucher erlebten das STREAM FESTIVAL 2025 in Linz mit Musik, Talks und nachhaltigen Initiativen, Eintritt frei.



Pfarrplatz, 4020 Linz, Österreich - Das STREAM FESTIVAL 2025, das am 30. und 31. Mai stattfand, zog über 20.000 Besucher an und begeisterte mit einem abwechslungsreichen Programm. **oe24 berichtet**, dass die Veranstaltung an acht unterschiedlichen Spielorten in Linz, darunter der Pfarrplatz und die Kunstuni, stattfand. Mit 38 Acts, die Pop-, Club- und elektronische Musik präsentierten, war für jeden Geschmack etwas dabei. Besonders im Mittelpunkt standen Künstler wie Edwin Rosen, Buntspecht und das Linzer DJ-Duo CAORLI.

Der Eintritt zum Festival war frei, was zu einem hohen

Besucheraufkommen beitrug. Neben musikalischen Highlights beinhaltete das Festival auch Talks, Workshops und Ausstellungen mit Schwerpunkten auf Awareness, Nachhaltigkeit und Künstlicher Intelligenz. Kulturstadträtin Doris Lang-Mayerhofer lobte das Engagement der Veranstalter, Linz Kultur und deren zahlreichen Partner, für die Organisation der Veranstaltung. Das nächste FESTIVAL im Club-Format ist für den 17. und 18. April 2026 geplant.

Nachhaltigkeit im Fokus

Das STREAM FESTIVAL 2025 stand auch im Zeichen der Nachhaltigkeit. In den letzten Jahren haben viele Festivalveranstalter erkannt, dass Musikveranstaltungen mit Umweltbelastungen, insbesondere durch CO₂-Emissionen bei Anreisen und Abfallproduktion, verbunden sind. **Kulturnews weist darauf hin**, dass im Jahr 2025 zahlreiche Initiativen erwartet werden, die klimafreundliche Alternativen fördern und dabei helfen, Müll zu reduzieren und Energie effizient zu nutzen.

Besucher engagieren sich zunehmend umweltbewusst, indem sie nachhaltige Anreisemöglichkeiten nutzen und auf Einwegprodukte verzichten. Bei Festivals wird vermehrt auf erneuerbare Energien, biologisch abbaubare Materialien und innovative Mobilitätskonzepte gesetzt. So werden beispielsweise Kooperationen mit Unternehmen angeboten, die vergünstigte Tickets für Zugreisende ermöglichen, und Shuttlebusse sowie Fahrgemeinschaften über soziale Netzwerke gefördert.

Ein zentraler Bestandteil der Nachhaltigkeitsstrategien der Veranstalter ist die Müllvermeidung durch Recycling. Viele Festivals setzen auf wiederverwendbare Becher- und Pfandsysteme, biologisch abbaubare Verpackungen und essbare Geschirrprodukte. Auch Konzeptideen wie „Food Sharing“ und die Resteverwertung sind Teil des Bestrebens, Lebensmittelverschwendung zu reduzieren.

Insgesamt zeigt das STREAM FESTIVAL 2025, wie Musik und

umweltbewusstes Handeln voneinander profitieren können. Die Integration von Nachhaltigkeit in kulturelle Veranstaltungen könnte dazu beitragen, das Bewusstsein für umweltfreundliche Praktiken zu schärfen und ein nachhaltiges Engagement in der Gesellschaft zu fördern. **ORF gibt weitere Einblicke** in die Entwicklungen rund um das Festival.

Details	
Vorfall	Umwelt
Ort	Pfarrplatz, 4020 Linz, Österreich
Quellen	• www.oe24.at • ooe.orf.at • kulturnews.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at